

**DIJuF-Qualifizierung „Vormundschaft und Pflegschaft“ – Modul 1:
„Zwischen Nähe und professioneller Distanz:
Rolle und Rechtsstellung von Vormündern und Pflegern“**

Montag, 21. Juni 2010

- 10.00 Begrüßung und Kennenlernen
- 10.30 Die Rolle des Vormunds/der Pfleger/in für das Kind oder den Jugendlichen (*Mathias Kohler*)
- Was bedeutet es für das Kind/den Jugendlichen, dass es einen Vormund hat und was für den Vormund, dass er jetzt ein Kind/einen Jugendlichen hat?
- 12.30 Mittagessen
- 13.30 Vormund und Pfleger/in – rechtliche Verortung des Amtes (*Prof. Dr. Birgit Hoffmann*)
- 15.30 Kaffeepause
- 16.00 Vormund und Pfleger/in – gesetzliche Vertreter von Kindern und Jugendlichen
- 18.00 Ende des Tages
- 18.30 Abendessen

Dienstag, 22. Juni 2010

- ab 08.15 Frühstück
- 09.00 Vormund und Pfleger/in – Fachkraft im Jugendamt
- 10.30 Kaffeepause
- 10.45 Vormund und Pfleger/in – Kooperation mit dem Familiengericht
- 12.30 Mittagessen
- 13.30 Der Vormund bekommt ein Kind/einen Jugendlichen und dann? (*Peter Nied* und *Henriette Katzenstein*)
- Die Annäherung „an den Fall“ in der Praxis: Erste Schritte des Vormunds/der Pfleger/in
 - Das Genogramm als Instrument zur Darstellung der familiären Beziehungen des Kindes/Jugendlichen
- 15.00 Kaffeepause
- 15.30 Fortsetzung des Themas
- 17.00 Veranstaltungsende